

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Stephan Standfuß (CDU)**

vom 20. Juni 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Juni 2018)

zum Thema:

Verfügbare Bäderinfrastruktur

und **Antwort** vom 05. Juli 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Jul. 2018)

Herrn Abgeordneten Stephan Standfuß (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/15394
vom 20. Juni 2018
über Verfügbare Bäderinfrastruktur

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Bäder gibt es aktuell in Berlin, die für den öffentlichen Schwimmbetrieb zur Verfügung stehen?

Zu 1.:

Die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) verfügen insgesamt über 62 Bäder, von denen derzeit 61 (ohne das Strandbad am Tegeler See) zur Verfügung stehen.

Nach Aussage der Berliner Bäder-Betriebe (BBB) stellen alle Bäder – mit Ausnahme der Schwimmhalle Forumbad Olympiastadion sowie des Sportforum Hohenschönhausen – Wasserzeiten für die Öffentlichkeit (hierzu zählt auch das Kurssystem der BBB) zur Verfügung.

2. Wie hat sich die angebotene Wasserzeit insgesamt in den letzten zehn Jahren entwickelt?

Zu 2.:

Nach Aussage der BBB erfolgt eine strukturierte Erhebung von Wasserzeiten erst seit dem Jahr 2013. In den vergangenen Jahren leisteten die Berliner Bäder folgende Wasserzeiten (in Stunden):

2013	2014	2015	2016	2017
148.005,6	151.917,9	160.980,7	155.873,9	150.749,6

Zur Erhöhung der Verlässlichkeit wurden Öffnungszeiten unter Berücksichtigung des zur Verfügung stehenden Personals vereinheitlicht und der Personaleinsatz optimiert. Die Vereinheitlichung der Öffnungszeiten und insbesondere der hohe Instandhaltungszustand der Bäder sowie die damit verbundenen technisch bzw. baulich bedingten Schließungen führten nach einem Anstieg in den Jahren 2014 und 2015 zu einer Reduzierung der Wasserzeiten in den Jahren 2016 und 2017.

3. Welchen Sanierungsbedarf gibt es insgesamt bei den Berliner Bäder-Betrieben?

Zu 3.:

Insgesamt besteht in den von den BBB betriebenen Bädern aktuell ein Sanierungsstau in Höhe von rund 230 Mio. € (ohne die Neubauprojekte in Pankow und Mariendorf). Detaillierte Angaben hierzu können der Anlage 1 entnommen werden. Da die Übersicht zum Instandhaltungsstau laufend aktualisiert wird (z.B. ergänzend festgestellter Sanierungsbedarf, Entfall erledigter Maßnahmen, Aktualisierung von Kostenermittlungen etc.), sind Abweichungen in einem gewissen Umfang möglich.

Von dem o.g. Instandhaltungsstau entfallen etwa 56 Mio. € auf Schwimmbäder, die im unmittelbaren Eigentum des Landes Berlin stehen (Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark – SSE, Strandbad Wannsee, Schwimmhalle Forumbad Olympiastadion, Sommerbad Olympiastadion, Sportforum Hohenschönhausen). Zudem wird darauf hingewiesen, dass die genannten Kosten keine abschließende Darstellung sind. Die Summe stellt nur den Auszug der offensichtlich erkennbaren Bedarfe dar bzw. Bedarfe, für die bereits einzelne Gutachten vorliegen.

4. Welche Sanierungsarbeiten wurden in 2018 bereits begonnen und welche Sanierungsmaßnahmen stehen für 2018 noch an?
- Welche Kosten verursachen diese Maßnahmen?
 - Wie gestaltet sich der Zeitplan der Sanierungsmaßnahmen?

Zu 4., 4.a. und 4.b.:

Angaben hierzu können der Anlage 2 entnommen werden.

Die Beckensanierung im Sommerbad Kreuzberg konnte bereits erfolgreich abgeschlossen werden. Die termingerechte Eröffnung des Sommerbades wurde dabei trotz Frostperiode gewährleistet.

Die grundhaften Sanierungen der Bäder Stadtbad Tiergarten, Wellenbad am Spreewaldplatz und Paracelsus-Bad, deren bauliche Umsetzung für Juni bzw. September 2019 geplant ist, werden aktuell vorbereitet. Dies betrifft in 2018 insbesondere die erforderlichen Planungsleistungen. Aufgrund der aktuell angespannten Marktlage gestalten sich die Vergabeprozesse sehr schwierig: Planungsleistungen müssen teilweise mehrfach ausgeschrieben werden, um entsprechende Firmen zu finden.

Die energetische Teilsanierung der Schwimmhalle Buch hat fristgerecht am 01.03.2018 begonnen und wird im Jahr 2019 fortgeführt.

Die Umsetzung der übrigen Maßnahmen erfolgt innerhalb der für 2018 geplanten Schließzeiten wie folgt:

- Stadtbad Lankwitz (22.05. bis 19.08.): Erneuerung Whirlpools und Babybecken
- Schwimmhalle Anton-Saefkow-Platz (01.07. bis 02.09.): Erneuerung Fassade, Stiefelgang/Kasse und Sanierung der Sanitärtrakte
- Schwimmhalle Helene-Weigel-Platz „Helmut Behrendt“ (18.06. bis 22.07.): Erneuerung der Station Ü5 5446.

Die schließzeitenunabhängige Migration Gebäudeautomation und Mess-, Steuer- und Regeltechnik an verschiedenen Badstandorten ist weit vorangeschritten und wird ebenso planmäßig bis Ende des Jahres erfolgen.

5. Welche aktuellen Entwicklungen gibt es bezüglich des Strandbades Tegel?

Zu 5.:

Die Zustimmungen des Aufsichtsrates der BBB sowie des Aufsichtsrates der geschäftsbesorgend tätig werdenden Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) zum abgestimmten Geschäftsbesorgungsvertrag (GBV), der sich aktuell zur Unterzeichnung im Umlauf befindet, ist zwischenzeitlich erfolgt. Die BBB und die BIM haben sich im GBV dahingehend verständigt, dass die Grundstücksvermarktung im Rahmen eines zweistufigen Verfahrens durch die BIM als Geschäftsbesorger erfolgen soll, d.h. Bieter- bzw. Konzeptverfahren mit vorgeschaltetem Interessenbekundungsverfahren.

6. Wann wird das Strandbad Tegel voraussichtlich wieder für Badegäste nutzbar sein?

Zu 6.:

Hierzu ist zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage möglich.

7. Wie will der Senat den Engpass in Friedrichshain-Kreuzberg auflösen?

a. Wie wird das Schul- und Vereinsschwimmen in Friedrichshain-Kreuzberg aktuell und in Zukunft sichergestellt?

b. Wie geht es mit dem Baerwaldbad weiter?

Zu 7.:

Unter Versorgungsgesichtspunkten ist eine Betrachtung der Berliner Bäder ausschließlich in den Bezirksgrenzen nicht sachgerecht. Die Versorgung mit Bädern der BBB ist bezirksübergreifend zu betrachten. Grundsätzlich wird es aus Versorgungssicht zumutbar angesehen, wenn Schwimmbäder während der Öffnungszeiten innerhalb von 30 Minuten durch öffentliche Verkehrsmittel erreichbar sind. Durch die sehr gute Verkehrsinfrastruktur Berlins ist diese Voraussetzung für die entgeltpflichtige und unentgeltliche Nutzung durch Vereine, Kitas und Horte sowie für die Einwohnerinnen bzw. Einwohner Berlins grundsätzlich erfüllt.

Zu 7 a.:

Hinsichtlich des Schulschwimmens ist zu berücksichtigen, dass zu lange Fahrzeiten von den Schulen zu den Schwimmhallen den Unterrichtsablauf behindern und Zusatzkosten (Personal- und Sachkosten) bei den Schulträgern auslösen.

Nach Aussage der BBB erhalten die Schulen des Bezirks im Schuljahr 2018/2019 Wasserzeiten in den Schwimmhalle Fischerinsel (ab 1.10.2018) und Baumschulenberg sowie wie bereits praktiziert in der Sport- und Lehrschwimmhalle Schöneberg, im Stadtbad Tempelhof und außerdem im Wellenbad am Spreewaldplatz.

Die BBB prüfen darüber hinaus – nicht nur für den Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg – ob künftig geeignete mobile Lösungen wie Traglufthallen, Mobilbauten etc. an vorhandenen Sommerbadstandorten eingesetzt werden können und somit temporär zusätzliche überdachte Wasserfläche geschaffen werden kann, die primär als Ersatzflächen dem Schul- und Vereinssport zur Verfügung gestellt werden könnten.

Zu 7 b.:

Zum Thema Baerwaldbad finden derzeit Gespräche mit dem Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg statt.

Berlin, den 05. Juli 2018

In Vertretung

Aleksander Dzembitzki
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Bad Nr.	Badbezeichnung	Titel	Berichterstattung		
			Instandhaltungstau GESAMT AKTUELL (=Spalten 25+27+29+31)	Instandhaltungstau GESAMT ALT (gemäß Bericht HA 09/2017)	Bemerkung
1	2	17	19	21	
01	SB Mitte		1.570.000,00	1.490.000,00	
02	SH Fischerinsel		335.000,00	110.000,00	
03	Kindersommerbad Monbijou		145.000,00	140.000,00	
04	SB Tiergarten		10.000.000,00	10.000.000,00	
05			0,00		
06			0,00		
07	SO Humboldthain		3.470.000,00	3.390.000,00	
08	FB Plötzensee		0,00		
09	KB Seestraße		13.015.000,00	2.720.000,00	
10			0,00		
11	SH Thomas-Mann-Str.		2.878.000,00	0,00	
12	SH Ernst-Thälmann Park		570.000,00	518.000,00	
13			0,00		
14	SH Holzmarktstraße		12.030.000,00	1.705.000,00	
15	Bad am Spreewaldplatz		12.000.000,00	12.000.000,00	
16	Stadtbad Kreuzberg		0,00		
17	SO Kreuzberg		4.225.000,00	4.250.000,00	
18	SB Schöneberg		3.220.000,00	1.180.000,00	
19	Lehr- und Sportschwimmhalle Schöneberg		15.000.000,00	15.000.000,00	
20	Strandbad Jungfernheide		0,00		
21	SB Charlottenbrug ALT		1.540.000,00	1.430.000,00	
22	SB Charlottenburg NEU		10.000.000,00	10.000.000,00	
23	SH Forumbad Olympiastadion		265.000,00	30.000,00	
24	SO Olympiastadion		27.010.000,00	27.000.000,00	
25			0,00		
26	Stadtbad Spandau-Nord		520.000,00	430.000,00	
27	SB Staaken-West		565.000,00	565.000,00	
28	Kombibad Spandau Süd		4.965.000,00	3.607.000,00	
29	Stadtbad Wilmersdorf I		1.715.000,00	1.325.000,00	
30	Stadtbad Wilmersdorf II		505.000,00	440.000,00	
31	SO Forckenbeckstraße		3.105.000,00	3.250.000,00	
32	FB Halensee		0,00		
33			0,00		
34	SH Hüttenweg		514.000,00	250.000,00	
35	SB Wannsee		8.680.000,00	7.245.000,00	
36	SH Paracelsusbad		7.000.000,00	7.000.000,00	
37			0,00		
38	HB Märkisches Viertel		880.000,00	1.110.000,00	
39	FB Lübars		300.000,00	300.000,00	
40	FB Tegeler See		0,00	1.700.000,00	
41			0,00		
42	SB Lankwitz		11.070.000,00	1.360.000,00	
43	SH Finckensteinallee		160.000,00	0,00	
44	SO Lichterfelde		0,00		
45	SB am Insulaner		1.730.000,00	1.405.000,00	
46	SB Tempelhof		16.560.000,00	1.055.000,00	Hinweis: im Zuge des Projektes "Neue Mitte Tempelhof" erfolgte eine Kostenschätzung in Höhe von ca. 11 Mio. EUR für die Sanierung des Hallenbads im Bestand, aufgrund des zu erwartenden unwirtschaftlichen Betriebs wird der Neubau in der Studie weiterverfolgt
47	KB Mariendorf		32.158.000,00	15.000.000,00	In der Summe enthalten sind - 32.000.000,00 EUR Neubau über SIWANA - 158.000,00 erforderliche Interimsmaßnahmen bis zur Errichtung des Neubaus
48	SO Mariendorf		3.195.000,00	2.570.000,00	
49	STB Neukölln		5.690.000,00	730.000,00	
50	SO Sportbad Britz		210.000,00	210.000,00	
51	SO Columbiadamm		3.460.000,00	3.290.000,00	
52	KB Gropiusstadt		170.000,00	335.000,00	
53			0,00		

Bad Nr.	Badbezeichnung	Titel	Berichterstattung		
			Instandhaltungstau GESAMT AKTUELL (=Spalten 25+27+29+31)	Instandhaltungstau GESAMT ALT (gemäß Bericht HA 09/2017)	Bemerkung
1	2	17	19	21	
54	SH Baumschulenweg		2.000.000,00	1.110.000,00	
55			0,00		
56	FB Friedrichshagen		0,00		
57			0,00		
58	FB Wendenschloss		0,00		
59	FB Grünau		0,00		
60	Kleine Schwimmhalle Wuhlheide		130.000,00	170.000,00	
61	SH Allendeviertel		460.000,00	140.000,00	
62	SO Wuhlheide		1.470.000,00	1.440.000,00	
63			0,00		
64	SH Sewanstraße		1.790.000,00	540.000,00	
65	SH Anton-Saefkow-Platz		535.000,00	435.000,00	
66			0,00		
67	Strandbad am Weißen See		0,00		
68	SH Buch		5.881.657,00	4.070.000,00	
69			0,00		
70	Pankow		29.120.000,00	1.410.000,00	In der Summe enthalten sind - 28.000.000,00 EUR Neubau über SIWANA - 1.410.000,00 erforderliche Interimsmaßnahmen bis zur Errichtung des Neubaus
71	SH Helene-Weigel-Platz - Helmut Behrendt		735.500,00	1.060.000,00	
72	Kinderbad Platsch		20.000,00	20.000,00	
73	Strandbad Orankesee		0,00		
74	SH Zingster Straße		2.900.000,00	900.000,00	
75	SH Sportforum Hohenschönhausen		45.000,00	100.000,00	
76	SH Kaulsdorf		113.500,00	410.000,00	
77	Strandbad Wernersee		0,00		
78			0,00		
79 / 80	SSE		20.280.000,00	12.800.000,00	die genannten Kosten sind nicht abschließend. Die aufgeführten Instandhaltungsmaßnahmen stellen nur den Auszug der offensichtlich erkennbaren Bedarfe dar (zum Teil ohne Kostenermittlung, da hierfür Detailprüfungen erforderlich sind). Für die Ermittlung vollumfänglicher Instandhaltungskosten wird die gutachterliche Analyse inkl. Ermittlung der Instandhaltungsbedarfe und Kostenermittlung dringend empfohlen.
00	Überregional		1.200.000,00	600.000,00	

Bad Nr.	Badbezeichnung	Titel	Berichterstattung		
			Instandhaltungstau GESAMT AKTUELL (=Spalten 25+27+29+31)	Instandhaltungstau GESAMT ALT (gemäß Bericht HA 09/2017)	Bemerkung
1	2	17	19	21	

Summenabgleich Instandhaltungstau NEU und ALT	NEU	ALT	
Bäder im Eigentum BBB Infra KG. ohne die Bäder Mariendorf und Pankow	168.392.657,00	105.260.000,00	Hinweis: In der Summe ALT waren die Sanierungen aus dem 10 Jahres Plan für den "Instandsetzungs- und Sanierungsbedarf Berliner Bäder 2018 – 2027" der Bäder 09, 11, 14, 18, 42, 46, 48, 49, 54, 64, 74 nicht dargestellt. Diese sind nunmehr ergänzend dargestellt, um einen zusammenfassende Überblick zu erhalten. Dies entspricht einer Summe von ca. 65 Mio EUR. Bad 40 ist dafür entfallen mit ca. 1,7 Mio. EUR
Bäder in Mariendorf und Pankow - hier nur erforderliche Interimsmaßnahmen bis zur Errichtung der Neubauten	1.278.000,00	16.410.000,00	Hinweis: in Mariendorf war in den Kosten ALT der Sanierungstau ohne Erwartung eines Neubaus dargestellt, in den Kosten NEU sind nur noch die Kosten für dringende Interimsmaßnahmen bis zur Errichtung der Neubauten dargestellt
Überregional	1.200.000,00	600.000,00	
Zwischensumme Bäder Eigentum BBB Infra KG. ohne SIWANA Programm Bäderneubau in Mariendorf und Pankow	170.870.657,00	122.270.000,00	
Zwischensumme Bäder im Eigentum Land Berlin (Bäder 23, 24, 35, 79/80)	56.235.000,00	47.075.000,00	
Summe Instandhaltungstau	227.105.657,00	169.345.000,00	
SIWANA Programm Bäderneubau in Mariendorf und Pankow	60.000.000,00		
Summe Instandhaltungstau + SIWANA Programm Mariendorf und Pankow	287.105.657,00		

Hinweise:

- Instandhaltungstau bildet den Kenntnisstand 12/2017 ab. Es besteht ein hohes Risiko der Erhöhung des bereits angezeigten Bedarfs aufgrund des schlechten Zustands der Bäder.
- die Zahlen sind Kostenschätzungen ohne Berücksichtigung von Baupreissteigerungen
- die genannten Kosten insbesondere für die Bäder im Eigentum Land Berlin (Bäder 23, 24, 35, 79/80) sind nicht abschließend. Die aufgeführten Instandhaltungsmaßnahmen stellen nur den Auszug der offensichtlich erkennbaren Bedarfe dar (zum Teil ohne Kostenermittlung, da hierfür Detailprüfungen erforderlich sind). Für die Ermittlung vollumfänglicher Instandhaltungskosten wird die gutachterliche Analyse inkl. Ermittlung der Instandhaltungsbedarfe und Kostenermittlung dringend empfohlen.
- in den grundhaften Sanierungen sind Kosten für Attraktivierung der Sanierungsstandorte nicht enthalten.

Bad Nr.	Badbezeichnung	Bezeichnung der Maßnahme	Planmäßige Maßnahmen 2018
			- final abgestimmt -
			Schätzkosten Komplett
			Summe:
			4.001.000,00

04	SB Tiergarten		156.421,37
4		grundhafte Sanierung - Darstellung Anteil Invest 2018 (in 2018 erfolgt Planung der Maßnahme, Baubeginn in Juni 2019)	156.421,37
15	Bad am Spreewaldplatz		423.537,91
15		grundhafte Sanierung - Darstellung Anteil Invest 2018 (in 2018 erfolgt Planung der Maßnahme, Baubeginn in September 2019)	423.537,91
17	SO Kreuzberg		1.000.000,00
17		Beckensanierung SO Kreuzberg: Erneuerung Mehrzweckbecken Edelstahl	1.000.000,00
36	SH Paracelsusbad		135.094,47
36		grundhafte Sanierung - Darstellung Anteil Invest 2018 (in 2018 erfolgt Planung der Maßnahme, Baubeginn in Juni 2019)	135.094,47
42	SB Lankwitz		260.000,00
42		Erneuerung - Whirlpools / Undicht - Wasser läuft in den Kellerbereich	160.000,00
42		Erneuerung - Babybecken / Becken - undicht (Schweißen mehrfach durch Fachfirma erfolglos)	100.000,00
65	SH Anton-Saefkow-Platz		440.000,00
65		Erneuerung Fassade Stiefelgang/Kasse	200.000,00
65		Sanierung Sanitärtrakte	240.000,00
68	SH Buch		1.256.823,00
68		energetische Teilsanierung - Darstellung Anteil Invest 2018	1.256.823,00
71	SH Helene-Weigel-Platz - Helmut Behrendt		126.712,00
71		Erneuerung der Station Ü5 5446	126.712,00
00	Überregional		202.411,25
00		Migration Gebäudeautomation und MSR - Fortführung 2018 / Abkündigung von Systemkomponenten, Bei Ausfall Einschränkung der Verfügbarkeit bzw. Gefährdung durch nicht funktionierende Alarmmeldungen	202.411,25